



GAK-Projekt | LAG Rheinhessen

KAUF EINER POLTER ZUR VEREDELUNG VON FLEISCHPRODUKTEN

Die Metzgerei Lenger aus Osthofen möchte in ihren Betrieb investieren und ihn zukunftssicher aufstellen. In diesem Zusammenhang wurde eine neue Maschine – eine Polter – angeschafft, die zur Herstellung und Veredelung von Formfleisch- und Pökelfleischerzeugnissen eingesetzt wird. Der Betrieb kann dadurch weitere Produkte am Markt anbieten, seine Wertschöpfung steigern und wettbewerbsfähiger werden.

Das Projekt fügt sich damit in das Handlungsfeld „Zukunftsfähigkeit nachhaltig gestalten“ der Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) der LEADER-Region Rheinhessen ein. Es verfolgt die Ziele in den Teilhandlungsfeldern „Daseinsvorsorge“ und „Fachkräfte“.

Handwerkliche Betriebe prägen in großer Vielfalt die Wirtschaft der ländlichen Räume und sichern maßgeblich die Versorgungsstrukturen und das gesellschaftliche Leben in Dörfern und Kleinstädten. Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und der wachsenden Ansprüche an die Qualität von Lebensmitteln, sind die ansässigen Betriebe des Lebensmittelhandwerks für die Nahversorgung der Menschen unverzichtbar.

Inhalte und Ziele:

- Steigerung der Wertschöpfung im Betrieb und Zukunftssicherung
- Erhalt von Arbeitsplätzen
- Förderung des lokalen Lebensmittelhandwerks
- Beitrag zur Nahversorgung

Projekträger:

Metzgerei Lenger
Wonnegauer Straße 3
67574 Osthofen

Ansprechpartner:

Hans-Eugen Lenger
06242 1429
info@metzgerei-lenger.de

GAK 8.0-Förderung:

9.856 € GAK-Mittel

Zeitraum:

2019 – 2020

Kontakt zur LAG Rheinhessen: Regionalmanagerin Sandra Lange | 0 67 31 – 408 1023 | www.lag-rheinhessen.de



Diese Publikation wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, gefördert.
EUROPÄISCHE UNION: Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.